

Titel der Maßnahme: **Erweiterung Gemeindehaus Oegeln**  
 Antragsteller: **Stadt Beeskow, Berliner Str. 30, 15848 Beeskow**  
 Tel. 03366/42235; mail: kerstin.bartelt@beeskow.de

### 1. Einordnung in die Entwicklungsstrategie Oderland

**Stärkung der regionalen Wirtschaft**

*Wertschöpfungsketten, Existenzgründungen, Rückkehrer, regionale Produkte, neue Verfahren, touristische Angebote, lokales Handwerk/ Gewerbe, Fachkräftesicherung*

**Zukunftswege in die Daseinsvorsorge**

*Bildung, Betreuung, Infrastruktur, Versorgung, Dienstleistung, Sport, Freizeit, Mobilität*

**Dorf- und Alltagskultur beleben**

*Dorfentwicklung, Dorfgemeinschaft, kulturelle Aktivitäten/ Angebote*

**Klimaschutz und Natur gestalten**

*Erneuerbare Energien, Ressourceneffizienz, Wissensbasis für Klimaschutz, Erhalt von Naturgütern und Kulturlandschaften, Natur- und Umweltbildung*



Bestand

### 2. Ausgangslage

Die Stadt Beeskow war 1998 Sieger im Wettbewerb „familienfreundliche Stadt“ und erhielt als Preis einen Materialgutschein für die Errichtung eines gemeinnützigen Gebäudes. Dieses Material wurde für die Errichtung des Gemeindehauses im Ortsteil Oegeln mit Feuerwehrstellplatz und gemeinsamer Nutzung 1999 verwendet.

Der Raum für die Gemeindennutzung ist nur ca. 30 m<sup>2</sup>. Im Obergeschoss befindet sich ein ca. 100 m<sup>2</sup> Raum mit Dachschrägen. Dieser ist nicht barrierefrei und kann somit nicht von allen Einwohnern genutzt werden.

Das Gemeindehaus befindet sich in der Lindenstraße, auf einem relativ großen Grundstück. Auf der Freifläche befinden sich ein Spielplatz und ein überdachter Freisitz, so dass hier zahlreiche Veranstaltungen stattfinden können.

Im Ortsteil Oegeln sind folgende Vereine bzw. Interessengruppen aktiv tätig:

- Feuerwehrgruppe mit 24 Mitglieder, davon 16 Aktive

- Tischtennisverein im Dachgeschoss des Gemeindehauses mit ca. 14 Spielern zuzügl. Gastmannschaften
- Line-Tanzgruppe mit 12 Tänzern
- Fahrradfahrerverein mit 30 Mitgliedern
- Fastnachtsverein mit 25 Mitgliedern

Regelmäßige Veranstaltungen sind:

- Fastnacht mit Eierkuchenessen
- Eisbeinessen
- Skat- und Rommé-Turniere
- Dorffeste, teilw. im Außenbereich
- Weihnachtsfeiern der Vereine und des Ortsteils
- Osterfeuer (im Freien)
- Herbstfest (im Freien)

Um einen neuen Aufenthaltsraum schaffen zu können, soll ein eingeschossiger Anbau mit flachem Satteldach errichtet werden.

Im Zuge der geplanten Erweiterung müssen auch brandschutztechnische Forderungen erfüllt werden. So ist z.B. für die Nutzung im Obergeschoss momentan kein 2. Rettungsweg vorhanden. Für die unterschiedlichen Nutzungen sind immer umfangreiche Räumaktionen notwendig. Die sanitären Anlagen und die Heizungsanlage sind 18 Jahre alt.

### **3. Ziel**

Der Bedarf für einen größeren Gemeinderaum wurde vom Ortsbeirat an die Stadtverordnetenversammlung herangetragen. Die Stadtverordneten und die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses haben dem Vorhaben zugestimmt und sich für die Variante des Anbaus mit flachem Satteldach ausgesprochen. Das aktive Leben im Ortsteil Oegeln soll damit gestärkt und unterstützt werden.

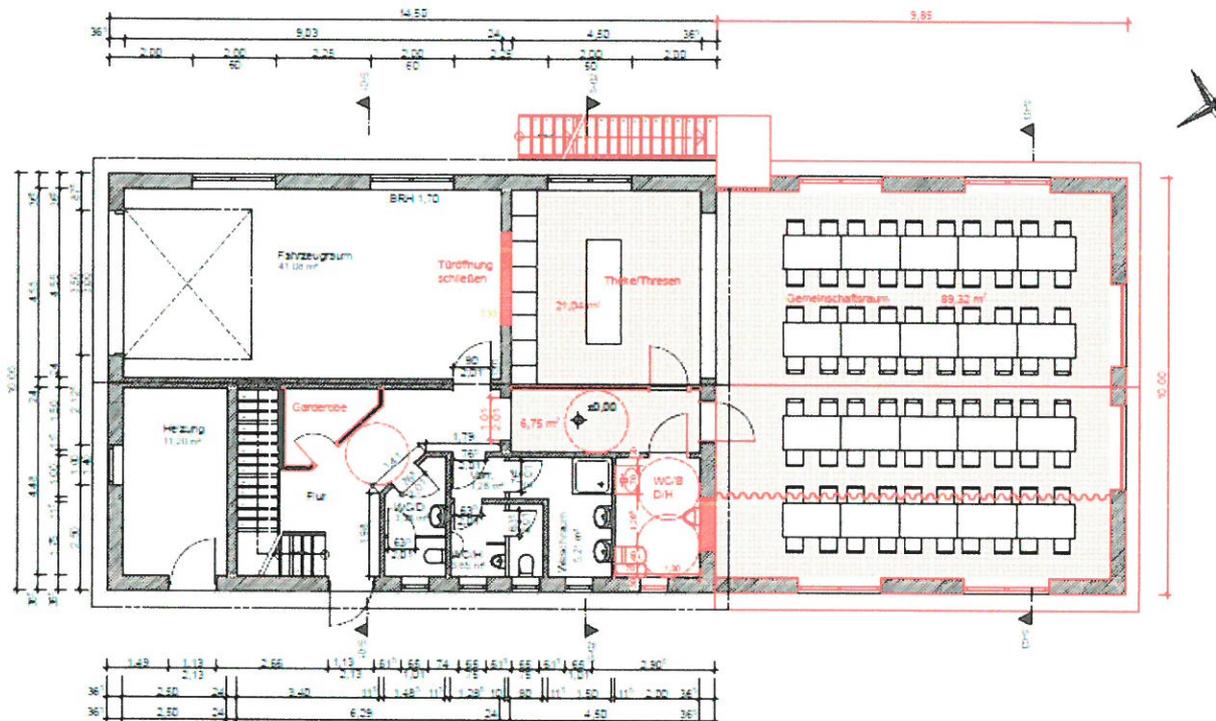
### **4. Umsetzung**

Mit der Erweiterung des Gemeindehauses kann die Nutzung durch die Feuerwehr, die Gemeinde insgesamt und durch die Vereine und Interessengruppen verbessert werden. Es wird zusätzlich ein 2. Rettungsweg für das vorhandene Obergeschoss errichtet und eine zusätzliche Behindertentoilette eingebaut.

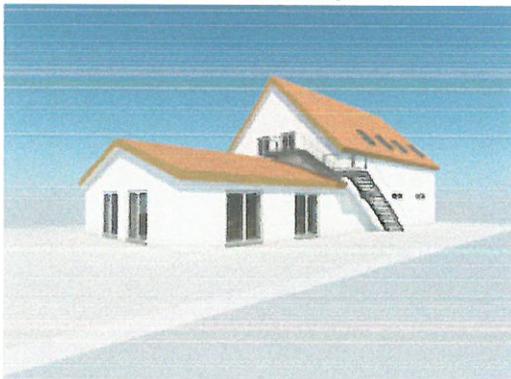
### **5. Effekte/ Wirkungen**

Durch die Schaffung eines großen Raumes, können größere Veranstaltungen von allen Interessengruppen egal welchen Alters genutzt werden. Dies war im Obergeschoss nicht möglich. Da auch in den Ortsteilen immer mehr ältere Menschen auf Rollatoren oder Rollstühle angewiesen sind, kann durch die Barrierefreiheit die Erreichbarkeit abgesichert werden. Aber auch die jungen Eltern können die Kinderwagen in den Veranstaltungsraum mitnehmen. Die Stadt Beeskow ist bestrebt, die vorhandenen Gemeinschaften und Strukturen der eingemeindeten Ortsteile zu bewahren und zu unterstützen. Aus diesem Grund sollen auch die räumlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Im Ortsteil Oegeln gibt es noch einige Bauparzellen, die mit neuen Wohnhäusern bebaut werden können und für die Ansiedlung neuer Familien beitragen. Deshalb gehen wir davon aus, dass die gegenwärtige Einwohnerstruktur in den nächsten Jahren Bestand hat.



Geplanter Anbau – Erdgeschossgrundriss



Ansicht mit Anbau und Rettungstreppe

## 6. Kosten

### Kostenstelle

### Betrag in EUR (brutto)

Baumaßnahmen Aufschlüsselung nach DIN 276

300 Bauwerk - Baukonstruktionen

207.104,09

400 Bauwerk – Technische Anlagen

59.576,27

500 Außenanlagen

19.455,29

700 Baunebenkosten

63.546,08

### Gesamtkosten

**349.681,73 (brutto)**

### Förderhöhe (brutto)

**262.261,30**

### Eigenmittel (brutto)

**87.420,43**